



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Psalmen Davids**

**Lobwasser, Ambrosius**

**Lemgo, 1710**

42. [i.e. 41.] Der zum Lobe des Herren Ansporende.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48778](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48778)



42. Der zum Lobe des H Erren  
Ansporende.

Eigne Meloden.

265.  
**W**underbahrer König / herrscher von uns  
 Laß dir unser lob gefallen; (allen/  
 Deine vaters gute hast du lassen trieffe/  
 Ob wir schon von dir wegliessen;  
 Hilf uns noch / Stärck uns doch  
 Laß die zunge singen / Laß die stimme klingen!  
 2. Himmel/lobe prächtig deines schöpfers tha:  
 Mehr als aller menschen staaten; (ten/  
 Grosses licht der sonen/ schliesse deine strahlen/  
 Die das grosse rund bemahlen/  
 Lobet gern / Mond und stern/  
 Seyd bereit zu ehren Einen solchen H Erren!  
 3. O du meine seele/ singe fröhlich / singe/  
 Singe deine glaubens-lieder!  
 Was den athem holet/ jauchze/ preise/ klinge/  
 Wirff dich in den staub darnieder/  
 Er ist Gott/ Zebaoth/  
 Er ist nur zu loben hie und ewig droben.

4. Hallelaja bringe/ wer den H Erren kennet/  
 Wer den H Erren Jesum liebet/  
 Halleluja singe/ welcher Christum nennet/  
 Sich von herzen ihm ergiebet/  
 O wohl dir; Glaube mir/  
 Endlich wirst du droben Ohne sünd ihn loben.42. Der in Gottes Geschöpfen sich  
erlustigende.

266. Mel. Des 136 Psalms Lobwassers.

Himmel/ erde / lust und meer  
 Zeugen von des Schöpfers ehr; ]  
 Meine seele / singe du/  
 Bring auch jetzt dein lob herzu!  
 2. Seht/ das grosse sonnen-licht/  
 An dem tag die wolcken bricht/  
 Auch der mond und sternens pracht/  
 Jauchzen Gott bey stiller nacht.  
 3. Seht der erden runden ball  
 Gott geziert hat überall/  
 Wälder / felder mit dem vieh  
 Zeigen Gottes finger hie.  
 4. Seht wie fleucht der vogel schaar

In